



Theater
mini-art

SPIELPLAN

JANUAR - JULI 2018



1 JANUAR

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART

Anlässlich des Holocaust-Gedenktages

DAS SCHUTZENGEHAUS

Eine theatrale Collage zum Thema ‚Kinder-Euthanasie‘ im Nationalsozialismus – am Beispiel der ehemaligen Kinderfachabteilung Waldniel-Hostert

Von: Ohler, van der Linden, Knobel
Regie: Rinus Knobel
Spiel: Crischa Ohler, Sjef van der Linden
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Zwei zeitlose Gestalten betreten die Ruine eines Hauses, aus dem die Schutzengel verschwunden zu sein scheinen. Nach und nach kommen sie den Geheimnissen auf die Spur, sowohl ihren eigenen als auch denen, die diese Mauern bergen. In einer Collage aus Schauspiel, Bildern und Figurenspiel mischen sich dokumentarische Ausschnitte mit dem eigenen Blick auf das Schicksal von Opfern, Tätern und Mitläufern in einer Einrichtung, in der zwischen 1941 und 1943 körperlich und geistig behinderte Kinder als ‚unwertes Leben‘ ums Leben gebracht worden sind. (Theaterpäd. Material auf Anfrage)

Do 25.01. 10.00 Schulvorstellung
Fr 26.01. 10.00 Schulvorstellung
Sa 27.01. 19.30 Vorstellung anlässlich des Holocaust-Gedenktages



MINI-ART UNTERWEGS



In der Veranstaltungsreihe ‚Denktag‘ der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin:

ANNES LETZTE REISE

– aus besonderem Anlass als theatrale Lesung. Eine dokumentarische Fiktion zum Thema Euthanasie im Nationalsozialismus

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Mo 29.01. 19.00
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin
anmeldung-berlin@kas.de

2 FEBRUAR

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART

BRUNO, DER BRIEFTRÄGER

Von Jörg Bohn und Paul Steinmann

Eine abenteuerliche Geschichte – mit einer Prise Nostalgie – über die Reise in einem Paket, einen wichtigen Brief und einen Blumenstrauß

Mit Sjef van der Linden
Regie: Rinus Knobel
Für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene

Bruno ist mit Leib und Seele Briefträger. Damit ein Brief an den richtigen Ort kommt, dafür nimmt er einiges in Kauf. Und gerade deswegen erlebt er immer wieder verrückte Abenteuer, von denen er mit Lust erzählt. Dumm ist bloß, dass die Leute diese abenteuerlichen Geschichten nicht so recht glauben wollen, vor allem Irene nicht... Bruno, der Briefträger ist ein Solo für einen Schauspieler, der mit seinen Erzählungen einen eigenen Kosmos kreiert in dem das Fiktive Wahrheit wird – und ein Liebesbrief ohne die Hilfe des Publikums ja niemals fertig werden würde...

Fr 02.02 10.00 Schulvorstellung
So 04.02. 16.00 Familienvorstellung



ENTE, TOD UND TULPE

Ein Schauspiel mit Figuren und Musik nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden.
Figuren: Mo Bunte. Regie: Rinus Knobel
Für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene

Einen Sommer lang verbringen Ente und Tod ihre Zeit gemeinsam, schwimmen im See, sitzen auf einem Baum oder im Gras, erzählen und schweigen und wärmen einander, wenn ihnen kalt ist. Fast könnte man es Freundschaft nennen. Eine zarte, einfühlsame Geschichte, die den Tod als fürsorgliche Gestalt zeigt, die zum Leben gehört. Ein Schauspiel mit Figuren und Musik, das Kinder mit dem Thema Tod vertraut machen kann, einem Menschen, der jemanden verloren hat, Mut machen oder einfach nur ein wunderbares Geschenk sein kann.

So 25.02. 16.00 Familienvorstellung

MINI-ART UNTERWEGS

Im Rahmen der Wanderausstellung ‚erfasst, verfolgt, vernichtet – kranke und behinderte Menschen im Nationalsozialismus‘, veranstaltet vom Kinder- und Jugendparlament der Stadt Weilburg:

ANNES LETZTE REISE

Ein Theaterstück zum Thema Euthanasie im Nationalsozialismus – eine dokumentarische Fiktion über ein lange verschwiegenes deutsches Thema

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Mi 21.02. 19.30
Do 22.02. 10.00 Schulvorstellung

Stadthalle Weilburg
Langgasse 25, 35781 Weilburg
Kartenvorverkauf:
Residenzbuchhandlung Weilburg
T 06471 30024



PROJEKTE

THEATERPROJEKT

zum Thema ‚Emotionale Intelligenz‘ I mit Oberstufenschüler*Innen der Erzieherklassen am Berufskolleg Kleve des Kreises Kleve.

06/07.02. im Theater mini-art



PROJEKT

zum Thema Abschied, Trauer, Tod mit der St. Markus Grundschule Hasselt. In Kooperation mit dem Verein ‚Herzenswunsch Niederrhein‘ und dem Hospiz am St. Antonius Hospital, Kleve.

26.02. – 28.02.

Unser Newsletter versorgt Sie jeweils mit aktuellen Informationen. Bitte abonnieren Sie unter www.mini-art.de

Theater
mini-art

3 MÄRZ

VORSTELLUNG IM THEATER MINI-ART

ENTE, TOD UND TULPE

Nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden
Figuren: Mo Bunte. Regie: Rinus Knobel
Für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene

Fr 02.03. 10.00 Schulvorstellung



Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Ausgangspunkt ist der dokumentierte Fall einer jungen Patientin der Klinik in Bedburg-Hau, die - zusammen mit beinahe 500 weiteren Patienten - am 6.3.1940 nach Grafeneck abtransportiert und dort am 7.3. vergast wurde. (Unterrichtsmaterialien auf Anfrage)

Sa 03.03. 19.30
Mo 05.03. 10.00 Schulvorstellung
Di 06.03. 10.00 Schulvorstellung



Anlässlich des Gedenkens an die Opfer des ersten Patiententransports am 6. März 1940:

ÄNNES LETZTE REISE

Ein Theaterstück zum Thema Euthanasie im Nationalsozialismus – eine dokumentarische Fiktion über ein lange verschwiegenes Thema

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Regie Rinus Knobel
Für ein Publikum ab 14 Jahren

Ausgangspunkt ist der dokumentierte Fall einer jungen Patientin der Klinik in Bedburg-Hau, die - zusammen mit beinahe 500 weiteren Patienten - am 6.3.1940 nach Grafeneck abtransportiert und dort am 7.3. vergast wurde. (Unterrichtsmaterialien auf Anfrage)

Sa 03.03. 19.30
Mo 05.03. 10.00 Schulvorstellung
Di 06.03. 10.00 Schulvorstellung



MINI-ART UNTERWEGS

In Kooperation mit dem Liemers Niederrhein e.V. – Kultur vereint im Grenzgebiet

FALSCHER FREUNDE – FOUTE VRIENDEN

Ein deutsch-niederländisches Sprachspiel

Von und mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden
Regie: Rinus Knobel

Eine theatrale Lesung mit und um Sprache, um gleiche Worte und unterschiedliche Bedeutungen, um sogenannte ‚falsche Freunde‘ und daraus resultierende Missverständnisse, ein humorvoller Blick auf ein sich immer mehr entspannenderes Verhältnis zweier Nachbarländer.

07.03. 20.00 Societät in Emmerich
Societät Emmerich, Kleiner Wall 2, 46446 Emmerich, T 02824-80391

LESUNG

im Rahmen der Initiative Stolpersteine in Goch anlässlich der Buchvorstellung: „Wegweiser zu den Stolpersteinen in Goch“.

Crischa Ohler liest aus „Empört Euch“ von Stéphane Hessel.

Stéphane Hessel, Mitglied der Resistance unter de Gaulle, überlebte das KZ Buchenwald. Nach dem Krieg arbeitete er mit an der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die die Vereinten Nationen 1948 verabschiedeten. Seine Essays „Empört euch“ und „Engagiert euch“ machten ihn weltbekannt.

09.03. 19.00 Kastell Goch
Kontakt: KulTOURbühne Goch, T 02823-320 252

PROJEKTE

Ein inklusives Theaterprojekt

zum Welt-Down-Syndrom-Tag 2018. Mit Jugendlichen des Vereins Kleeblätter21 e.V. in Kooperation mit Studierenden der Fachschule für Sozialpädagogik des Maria-Lenssen-Berufskollegs in Mönchengladbach.

21.03. 19.00 Veranstaltung zum Welt-Down-Syndrom Tag
Citykirche Alter Markt, Kirchplatz 14, 41061 Mönchengladbach



THEATERPROJEKT

zum Thema ‚Emotionale Intelligenz‘ II mit Oberstufenschüler*Innen der Erzieherklassen am Berufskolleg Kleve des Kreises Kleve.

12./13.03. im Theater mini-art

WEITERBILDUNG

Einführung in die Grundlagen der Haptonomie mit Sjef van der Linden

21.04. 10.00 – 16.00

4 APRIL

PROJEKTE

ÜBER GRENZEN – OVER DE GRENS

Ein grenzüberschreitendes, deutsch-niederländisches Theaterprojekt mit 2 Grundschulklassen aus Weeze/D und Bergen/NL.

23.-27.04. in Baal, Weeze
Abschlusspräsentationen am 27.04. im Gruppenhaus Weeze, Baal 5, 47652 Weeze



THEATERPROJEKT

zum Thema ‚Emotionale Intelligenz‘ III mit Oberstufenschüler*Innen der Erzieherklassen am Berufskolleg Kleve des Kreises Kleve.

10./11.04. im Theater mini-art

5 MAI

VORSTELLUNGEN IM THEATER MINI-ART



HINTER TÜREN (ARBEITSTITEL)

Forensische Patientinnen unterschiedlicher Stationen der LVR-Klinik Bedburg-Hau präsentieren die Ergebnisse ihres 5-monatigen Theaterprojektes.

Regie: Crischa Ohler, Sjef van der Linden

09. und 11.05. klinikinterne Premiere und Vorstellung
15.05. 19.30 Vorstellung im Rahmen der 24. forensischen Fachtagung ‚Sex & Drugs & Rock’n’Roll‘

Im Rahmen der Kreis Klever KultourTage:

BRUNO, DER BRIEFTRÄGER

Von Jörg Bohn und Paul Steinmann

Eine abenteuerliche Geschichte – mit einer Prise Nostalgie – über die Reise in einem Paket, einen wichtigen Brief und einen Blumenstrauß.

Regie: Rinus Knobel, Spiel: Sjef van der Linden
Für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene

So 13.05. 16.00 Familienvorstellung / Eintritt frei



MINI-ART UNTERWEGS

ENTE, TOD UND TULPE

Nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Mit Crischa Ohler und Sjef van der Linden. Figuren: Mo Bunte Regie: Rinus Knobel
Für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene

So 06.05. 16.00

Fundus-Theater, Hasselbrookstraße 25, 22089 Hamburg, T 040 2507270



6 7 JUNI/JULI

PROJEKTE

ABSCHIED UND NEUANFANG

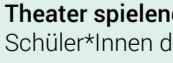
2 Theaterprojekte als Abschluss der Grundschulzeit mit den Klassen 4a und 4b der St. Antonius Grundschule Bedburg-Hau.

18.06 - 29.06. im Theater mini-art

FALSCHER FREUNDE – FOUTE VRIENDEN

Theater spielend Sprachen lernen. Ein Theaterkurs mit bilingualen Schüler*Innen des Städtischen Gymnasiums Goch.

02.07. – 04.07.



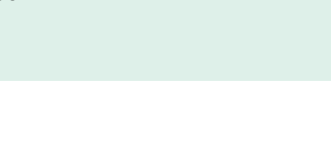
Brückenweg 5, D-47551 Bedburg-Hau
T +49 (0)2821 811 570,
info@mini-art.de, www.mini-art.de

Bitte beachten Sie die **unterschiedlichen Anfahrtszeiten** der Vorstellungen!
Die Vormittagsvorstellungen richten sich – je nach Altersstufe – vor allem an Kindergärten und Schulen.

Nach allen Vorstellungen bieten wir ein Publikums-Gespräch an.

Eintrittspreise im Theater mini-art (wenn nicht anders angegeben):
Kinder/Jugendliche € 6, Erwachsene € 9,
Schulen € 5 pro Person

Förderer von mini-art:



LVR Klinik Bedburg-Hau

Private Sponsoren

Entwurf: Winy Schalke (Alva Design)
Druck: Völcker Druck
Fotos: Bas Marien, Crischa Ohler